

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für Mediation + Coaching | Institut für Konfliktlösung und Kommunikation

1. Allgemeines & Geltungsbereich

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Dienstleistungen von **Mediation + Coaching | Institut für Konfliktlösung und Kommunikation**, im folgenden „**Mediation + Coaching**“ genannt für Einzelpersonen und Unternehmen. Die Dienstleistungen umfassen Mediation, Coaching, Schulungen und Beratung, die telefonisch, per E-Mail, über das Kontaktformular oder die Website in Anspruch genommen werden können.

Mit der Beauftragung gelten diese AGB als anerkannt, sofern nicht unmittelbar widersprochen wird. Sollte ein solcher Widerspruch erfolgen, kann die Beauftragung nicht zustande kommen. Die Einbeziehung von abweichenden Bedingungen des Auftraggebers ist ausgeschlossen, es sei denn, es wird schriftlich etwas anderes vereinbart.

2. Leistung, Angebot & Vertrag

Alle von **Mediation + Coaching** abgeschlossenen Verträge sind Dienstverträge, sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart. **Mediation + Coaching** erbringt die Leistungen auf Basis der Kompetenzen und Fachkenntnisse der Anbieterin, die für Coaching, Mediation und Beratung angewendet werden. Die Methoden werden situativ gewählt und an die Bedürfnisse des Auftraggebers angepasst, sofern dieser keine spezifischen Wünsche äußert. Es wird jedoch kein bestimmtes Ergebnis zugesichert, da Vertragsgegenstand ausschließlich die Erbringung der Dienstleistung ist, nicht das Erzielen eines bestimmten Erfolgs.

Mediation + Coaching behält sich das Recht vor, Aufträge ohne Angabe von Gründen vor oder während eines laufenden Prozesses abzulehnen, insbesondere wenn die Vertrauensbasis durch das Verhalten des Auftraggebers beeinträchtigt wird oder die Fortführung des Prozesses nicht erfolgsversprechend erscheint. Es besteht daher kein Anspruch auf eine verbindliche Teilnahme.

Vor Beginn der Zusammenarbeit findet ein ca. 30-minütiges Vorgespräch statt, das telefonisch, persönlich oder online durchgeführt werden kann. Nach dem Vorgespräch erhält der Auftraggeber ein Angebot sowie einen individuellen Vertrag. Mit der Bestätigung des Angebots per E-Mail gilt der Vertrag als geschlossen. Im Falle einer Online-Buchung wird der Vertrag ebenfalls durch eine elektronische Unterschrift verbindlich.

Die Dienstleistungen können online, in von **Mediation + Coaching** zur Verfügung gestellten oder angemieteten Räumlichkeiten, im Freien oder an einem anderen vereinbarten Ort erbracht werden. Eventuelle Zusatzkosten für spezifisch gewünschte Orte trägt der Auftraggeber.

3. Mitwirkungspflicht

Die Dienstleistungen von **Mediation + Coaching** basieren auf Kooperation und aktiver Mitarbeit. Eine Mitwirkungspflicht des Auftraggebers besteht nicht, jedoch ist die Effektivität der Dienstleistungen stark von einer aktiven Teilnahme des Auftraggebers abhängig. Dies umfasst insbesondere die Bereitstellung notwendiger Informationen sowie eine offene Mitarbeit.

4. Honorare & Zahlungsbedingungen

Alle Preise sind in Euro angegeben. Es gelten die jeweils im Angebot angegebenen Preise. Gegenüber Unternehmern werden Nettopreise (zzgl. Mehrwertsteuer) ausgewiesen, bei Verbrauchern Bruttobeträge.

Zusatzkosten, wie z. B. für Reisen oder Übernachtungen, werden gesondert in Rechnung gestellt, falls sie nicht bereits im Angebot inkludiert sind. Wenn keine schriftliche Kostenübernahmeerklärung vorliegt, ist der Auftraggeber für die Zahlung verantwortlich.

Bei **Paketpreisleistungen** erfolgt die Rechnungsstellung nach Vertragsabschluss. Das vereinbarte Honorar ist sofort fällig und ohne Abzug zu zahlen. Der Auftraggeber hat erst nach Zahlungseingang Anspruch auf die vereinbarte Leistung. Ratenzahlungen sind nach vorheriger schriftlicher Vereinbarung möglich.

Bei **Dienstleistungen, die auf Stundenbasis** abgerechnet werden – wie Mediation, Supervision, Coaching und vergleichbare Leistungen – wird das Honorar bis zum Zeitpunkt eines Abbruchs durch Teilnehmer oder Mediator in voller Höhe für die bis dahin angefallenen Stunden berechnet. Hierbei wird jede angefangene Stunde gestaffelt abgerechnet: ab der 1. Minute einer begonnenen Stunde wird eine halbe Stunde in Rechnung gestellt; ab der 31. Minute wird die gesamte Stunde berechnet.

5. Termine & Absagen

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Für Seminare und andere Gruppenveranstaltungen gilt: Eine kostenfreie Absage oder Terminverschiebung ist bis spätestens **zwei Wochen** vor dem vereinbarten Termin möglich. Danach wird ein

Ausfallhonorar in Höhe von 50 % des vereinbarten Honorars fällig. Bei Nichterscheinen ohne Absage wird das volle Honorar in Rechnung gestellt. Ein Rücktritt kann per E-Mail erfolgen.

Für alle anderen Dienstleistungen, wie Einzelcoachings oder Mediationen, ist eine kostenfreie Absage oder Verschiebung bis **spätestens 48** Stunden vor dem Termin möglich. Danach gilt ebenfalls die 50%-Regelung. Absagen und Rücktritte müssen in Textform, z. B. per E-Mail, erfolgen.

Mediation + Coaching behält sich vor, vereinbarte Termine aus unvorhersehbaren Gründen abzusagen oder zu verschieben. In diesen Fällen wird ein Ersatztermin angeboten oder bereits gezahlte Honorare für die entfallenen Leistungen werden erstattet.

6. Vertragslaufzeit, Kündigung & Widerruf

Die Vertragslaufzeit richtet sich nach dem im Vertrag vereinbarten Zeitraum und endet automatisch. Eine fristlose Kündigung ohne Angabe von Gründen ist möglich, wenn Dienste höherer Art auf Vertrauensbasis erbracht werden.

Ein Widerrufsrecht besteht für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB. Das Widerrufsrecht erlischt jedoch, wenn die Leistung auf Wunsch des Auftraggebers vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist beginnt und dieser der vorzeitigen Erbringung zugestimmt hat.

7. Urheber- und Nutzungsrechte

Alle dem Auftraggeber ausgehändigten Materialien sind im Honorar enthalten und ausschließlich zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung, Vervielfältigung oder Veröffentlichung der Inhalte ist nur mit schriftlicher Genehmigung von **Mediation + Coaching** gestattet.

8. Versicherung & Haftung

Der Auftraggeber übernimmt die Verantwortung für sein Handeln in- und außerhalb der Sitzungen. Die Dienstleistungen von **Mediation + Coaching** sind keine Psychotherapie und ersetzen diese nicht. Für die Teilnahme wird eine normale psychische und physische Belastbarkeit vorausgesetzt. Versicherungsschutz durch **Mediation + Coaching** besteht nicht.

Mediation + Coaching haftet nur bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, außer bei Verletzung des Lebens, Körpers oder der Gesundheit.

9. Verschwiegenheit

Mediation + Coaching verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle im Rahmen der Tätigkeit erlangten Informationen. Diese Pflicht gilt auch über die Vertragsbeendigung hinaus, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Offenlegungspflicht.

10. Datenschutz

Zur Durchführung der Dienstleistungen werden gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO personenbezogene Daten verarbeitet. Diese Daten werden ausschließlich für die Leistungsabwicklung und Rechnungsstellung verwendet und nicht an Dritte weitergegeben, sofern keine gesetzliche Grundlage vorliegt.

Der Auftraggeber hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner Daten gemäß DSGVO.

11. Streitbeilegung

Im Falle von Meinungsverschiedenheiten wird eine gütliche Einigung angestrebt. Beschwerden können in Textform eingereicht werden.

12. Nebenabreden

Mündliche Nebenabreden sind nichtig, es sei denn, sie werden schriftlich bestätigt.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen ungültig sein, bleibt die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen unberührt. Die ungültige Bestimmung wird durch eine Regelung ersetzt, die dem Vertragszweck am nächsten kommt.

Gerichtsstand ist der Sitz von **Mediation + Coaching**. Es gilt deutsches Recht.

Stand: 11.2024

Mediation + Coaching | Institut für Konfliktlösung und Kommunikation

Michael Sättler

Robert-Koch-Straße 24

72800 Eningen unter Achalm